

# Baumusterprüfbescheinigung P-4093/17

**Antragsteller:** GEZE GmbH  
Reinhold-Vöster-Straße 21-29  
71229 Leonberg

**Fertigungsstätte:** GEZE GmbH  
Reinhold-Vöster-Straße 21-29  
71229 Leonberg

**Baumusterzeichen:**



**Typ:** ECdrive T2

**Zulässige**

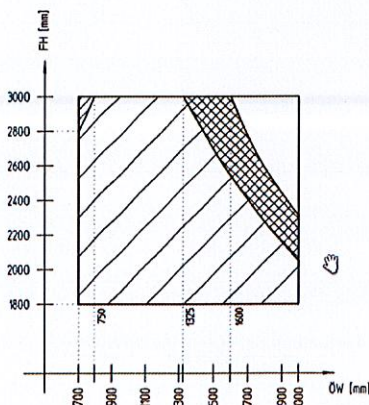
**Ausführung:**

- Einflügelige, wahlweise links oder rechts schließende, automatische Linearschiebetür
  - Zweiflügelige mittig schließende automatische Linearschiebetür in den Abmessungen nach Einbauplan; Glasarten: ISO / ESG / VSG
  - Bauarten:
 

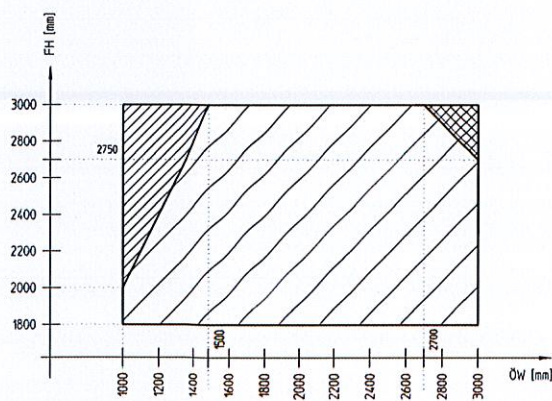
- ESG - Fahrflügel	- Leichtmetalltüren/ Rahmentüren
- ISO - Fahrflügel	- Pfosten/Riegel-Konstruktionen
- Holz - Fahrflügel	- Metalltüren
	- Holztüren
- |   |  |  |
|---|--|--|
| Flügelgewichte mit Einfach-Rollenwagen:<br>max. 1 x 120 kg<br>max. 2 x 120 kg | Flügelgewichte mit Doppel-Rollenwagen:<br>max. 1 x 140 kg<br>max. 2 x 140 kg | Öffnungsweite:<br>max. 3000 mm<br>max. 3000 mm |
|---|--|--|
- GCprofile Therm (Thermisch getrenntes Profilsystem) ohne / mit Oberlicht:
 

Flügelgewichte mit Einfach-Rollenwagen: max. 1 x 120 kg max. 2 x 120 kg	Flügelgewichte mit Doppel-Rollenwagen: max. 1 x 140 kg max. 2 x 140 kg	Öffnungsweite: max. 1500 mm max. 3000 mm
---	--	--
  - Zulässige Anwendungsbereiche:

**Anwendungsdiagramm 1-flügelige Anlagen**

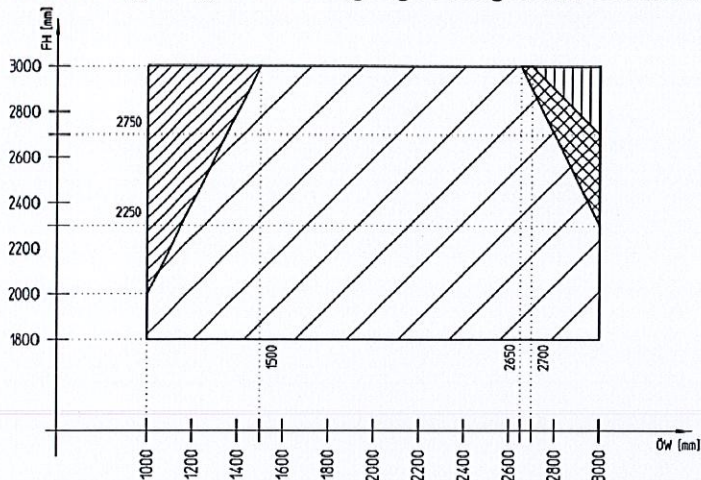


**Anwendungsdiagramm 2-flügelige Anlagen**

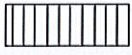

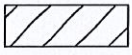





### Anwendungsdiagramm 2-flügelige Anlagen mit Seitenteil – Trägermontage



Ermittelte Werte auf Basis:  
 - Glasgewicht : 30kg/m<sup>2</sup>  
 - Beschleunigung Fahrflügel : Max  
 - max. Verhältnis Flügelhöhe/-breite: 4:1  
 values determined based on:  
 - glass weight : 30kg/m<sup>2</sup>  
 - acceleration sliding leaves : Max  
 - max- ratio height/width of leaf: 4:1

	Abhängung notwendig für Doppel-Rollenwagen: Laufschiene zusätzlich zur Decke abhängen Central support for double roller carriage: Running track additionally fixed to ceiling
	Standardbereich bis 140kg . Anwendungsbereich für Doppelrollenwagen standard area up to 140kg . area of application for double roller carriage
	Standardbereich bis 120kg . Anwendungsbereich für Einfach- und Doppelrollenwagen standard area up to 120kg . area of application for simple and double roller carriage
	max. Flügelverhältnis Höhe/Breite von 4:1 überschritten : Techn- Beratung erforderlich above the leaf ratio height/width of 4:1 : Technical support required

#### Zulässige Optionen:

- Verriegelungseinheit im Antrieb
- Mechanische Verriegelung Lock M
- Elektromechanische Verriegelung Lock A
- Bodenschlösser
- freitragender Träger mit Stützfeldern/ Seitenteilen
- Motorgetriebeeinheit mit Edelstahlrolle
- Signalgeber und Anwesenheitssensoren gemäß der als Anhang I geführten Sensorliste in der jeweils aktuellen Fassung
- Kontaktgeber innen und außen für Entriegelung
- Anschluss GMA / BMA extern über potentialfreien Kontakt am Klemmfeld der Steuerung
- reduzierte Öffnungsweite

#### Vereinbarte

#### Prüfgrundlagen:

1. DIN EN 16005:2013-01 + Berichtigung 1:2015-10  
 (Deutsche Fassung EN 16005:2012 + AC:2015)  
 Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit - Anforderungen und Prüfverfahren
2. DIN EN 60335-1:2020-08  
 (Deutsche Fassung EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019)  
 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke  
 Teil 1: Allgemeine Anforderungen
3. DIN EN 60335-2-103:2016-05  
 (Deutsche Fassung EN 60335-2-103:2015)  
 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke  
 Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster



4. DIN EN ISO 13849-1:2016-06  
(Deutsche Fassung EN ISO 13849-1:2015)  
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen -  
Teil 1: Allgemeine Gestaltungsleitsätze
  5. DIN EN ISO 13849-2:2013-02  
(Deutsche Fassung EN ISO 13849-2:2012)  
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen -  
Teil 2: Validierung
- sowie in vorgenannten Prüfgrundlagen aufgeführte mitgeltende Normen,  
Vorschriften und Richtlinien.

**Bedingungen:**

1. Vor Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage ist eine Sicherheits- /  
Gefahrenanalyse unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse  
durchzuführen. Die Anlage ist je nach Ergebnis der Sicherheits- /  
Gefahrenanalyse mit den erforderlichen Sensoren und Schutzmaßnahmen  
auszustatten.
2. Als Sensoren zur Ansteuerung des Antriebes und zur Verwendung als  
Anwesenheitssensoren sind die in der als Anhang I zur  
Baumusterprüfbescheinigung geführten Sensorliste aufgeführten Sensoren zu  
verwenden. Dabei sind die Einsatzgrenzen gemäß den Herstellerangaben zu  
beachten.
3. Automatische Schiebetüren vom Typ „ECdrive T2“ sind nur für trockene  
Räume geeignet und müssen dementsprechend gekennzeichnet sein.
4. Die Montage von automatischen Schiebetüren sowie der funktionell  
zugehörigen Schaltgeräte und Steuerelemente darf nur durch eine Fachfirma  
erfolgen.
5. Türflügelabmessungen, Türflügelgewichte und Türflügelrahmen- bzw.  
Werkstoffe müssen den Parametern den jeweils zutreffenden und geprüften  
Zeichnungsunterlagen entsprechen.
6. Türflügel und Seitenteile/Stützfelder aus durchsichtigen Werkstoffen sind am  
Einbauort erkennbar zu kennzeichnen.
7. Jede automatische Schiebetür ist mit einem allpoligen und gegen irrtümliches  
bzw. unbefugtes Wiedereinschalten gesicherten Hauptschalter auszurüsten.  
Der im Antrieb integrierte Schalter ist alternativ als Hauptschalter zulässig.
8. Zu jeder automatischen Schiebetür sind nachstehend aufgeführte bzw.  
ergänzende technische Unterlagen dem Bauherren oder Betreiber zu  
übergeben:  
Einbauanleitung mit den erforderlichen technischen Unterlagen
  - Benutzerhandbuch mit:
    - Funktionsbeschreibung der Anlage
    - den Maßnahmen für die Inbetriebnahme
    - Hinweisen zu Störungen sowie Instandhaltungen
    - Angaben für die Prüfung und deren Fristen
  - Prüfbuch mit Angaben für die Wartung und deren Fristen
  - eine Ablichtung dieser Bescheinigung, Prüfzeichen P-4093/17.
9. Vor der Inbetriebnahme automatischer Schiebetüren vom Typ  
„ECdrive T2“ ist eine Prüfung durch Sachkundige mit schriftlichem Nachweis  
des Prüfergebnisses erforderlich.  
Die Türanlage ist mindestens einmal jährlich durch Sachkundige zu prüfen.  
Die Angaben des Herstellers zu den Prüf- und Wartungsfristen sind zu  
beachten.

**Hinweise:**

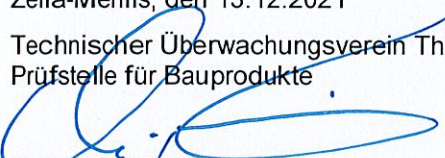
1. Auf die Ausrüstung von automatischen Schiebetüren mit einer  
Notbefehlseinrichtung (Not-Schalter) kann verzichtet werden.
2. Das Türsystem wurde auf eine Dauerhaftigkeit von 1.000.000 Zyklen und im  
Temperaturbereich von -15°C bis +50°C geprüft.



3. Das Baumuster erfüllt keine Anforderungen aus Gründen des Brandschutzes (Feuerwiderstandsfähigkeit, Rauchdichtigkeit).
4. Die Baumusterprüfbescheinigung gilt bis zum 31.12.2025. Bei wesentlichen Änderungen der technischen Regel kann eine erneute Prüfung notwendig werden.
5. Diese Bescheinigung ersetzt die Bescheinigung P-4093/17 vom 16.01.2019.

Zella-Mehlis, den 13.12.2021

Technischer Überwachungsverein Thüringen e.V.  
Prüfstelle für Bauprodukte

  
Dipl.- Ing. (FH) Reichelt  
Leiter der Prüfstelle

